KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Schweich an der Römischen Weinstraße
Ortsgemeinde Naurath (Eifel)
AGS-Schlüssel: 23506091

Stichtag: 30.09.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 343

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 10

Einwohner gesamt: 353

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	178	51,895	165	48,105	343	100
davon Ausländer	9	45	11	55	20	5,831
Einwohner nur mit Nebenwohnung	5	50	5	50	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**183**	**51,841**	**170**	**48,159**	**353**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,499	11	3,207	23	6,706
10-19 Jahre	14	4,082	18	5,248	32	9,329
20-29 Jahre	19	5,539	13	3,79	32	9,329
30-39 Jahre	26	7,58	20	5,831	46	13,411
40-49 Jahre	15	4,373	23	6,706	38	11,079
50-59 Jahre	38	11,079	38	11,079	76	22,157
60-69 Jahre	28	8,163	19	5,539	47	13,703
70-79 Jahre	12	3,499	12	3,499	24	6,997
80-89 Jahre	12	3,499	11	3,207	23	6,706
90-99 Jahre	2	0,583	0	0	2	0,583
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**178**	**51,895**	**165**	**48,105**	**343**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,875	2	0,583	5	1,458
3-5 Jahre	3	0,875	4	1,166	7	2,041
6-15 Jahre	13	3,79	16	4,665	29	8,455
16-17 Jahre	0	0	3	0,875	3	0,875
18-20 Jahre	7	2,041	6	1,749	13	3,79
gesamt	**26**	**7,58**	**31**	**9,038**	**57**	**16,618**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,292	0	0	1	0,292
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,292	2	0,583	3	0,875
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,292	2	0,583	3	0,875
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,292	0	0	1	0,292
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,583	1	0,292	3	0,875
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	1	0,292	1	0,292
gesamt	**6**	**1,749**	**6**	**1,749**	**12**	**3,499**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	10	2,915	9	2,624	19	5,539
römisch-katholisch	121	35,277	119	34,694	240	69,971
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,292	5	1,458	6	1,749
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,875	1	0,292	4	1,166
ohne Angabe, gemeinschaftslos	41	11,953	31	9,038	72	20,991
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,583	0	0	2	0,583
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**178**	**51,895**	**165**	**48,105**	**343**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	67	19,534	50	14,577	117	34,111
verheiratet	78	22,741	82	23,907	160	46,647
verwitwert	6	1,749	17	4,956	23	6,706
geschieden	25	7,289	15	4,373	40	11,662
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,583	1	0,292	3	0,875
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**178**	**51,895**	**165**	**48,105**	**343**	**100**

Die Daten wurden am 01.10.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.